

# Verhalten und Unterstützung von Menschen mit Beeinträchtigung im Alarmfall

10/2023

In einem Brandfall/Alarmfall ist es erforderlich, ein Gebäude unverzüglich zu evakuieren. Wenn Sie aufgrund einer dauerhaften oder temporären Beeinträchtigung das Gebäude nicht eigenständig über eine Treppe verlassen können, benötigen Sie im Evakuierungsfall Unterstützung. Gehen Sie nach Möglichkeit proaktiv auf Ihre Mitmenschen zu und stimmen Sie Ihren Unterstützungswunsch ab.

Alle sind aufgefordert zu einer erfolgreichen Evakuierung beizutragen, indem sie auf andere Menschen achten und sie, falls erforderlich, im Alarmfall unterstützen.

## Teilnehmende an (Lehr-)Veranstaltungen

- Die Leitung von Lehrveranstaltungen, Seminaren und sonstigen Veranstaltungen ist dafür verantwortlich, dass die gefahrlose, unverzügliche Evakuierung Studierender und Teilnehmender mit Beeinträchtigung aus dem Gebäude bzw. in einen sicheren Bereich\* zu Beginn der Veranstaltung organisiert wird.
- Scheuen Sie sich als Mensch mit Beeinträchtigung nicht, dies vor oder zu Beginn der (Lehr-)Veranstaltung anzusprechen.

## Hochschulbeschäftigte

- Die Führungskräfte sind verantwortlich, dass in ihren Verantwortungsbereichen die gefahrlose, unverzügliche Evakuierung aus dem Gebäude bzw. in einen sicheren Bereich\* während der Regelarbeitszeiten organisiert ist.
- Scheuen Sie sich als Beschäftigte mit Beeinträchtigung nicht, dies in Ihrem Arbeitsbereich konkret anzusprechen.

## Außerhalb von (Lehr-)Veranstaltungen bzw. Regelarbeitszeiten

- Wenn Sie sich als Mensch mit Beeinträchtigung außerhalb von Veranstaltungen bzw. von Regelarbeitszeiten in Gebäuden der Hochschule Darmstadt aufhalten, sprechen Sie nach Möglichkeit Menschen in ihrem Aufenthaltsbereich proaktiv an, ob diese bereit sind, Sie im Gefahrenfall zu unterstützen.

\* Einen sicheren Bereich stellt ein anderer Rauchabschnitt / Brandabschnitt in Fluren, in einem anderen Gebäudeabschnitt oder der notwendige Treppenraum dar. **In diesem Fall müssen unverzüglich Einsatzkräfte über den Aufenthaltsort informiert werden (112)!**

## Evakuierungshilfe im Gefahrenfall

- Für die Evakuierung von Menschen mit Beeinträchtigung stehen in allen Gebäuden der Hochschule Rettungssitze zur Verfügung. Der Rettungssitz ist für den professionellen Einsatz zur behelfsmäßigen Evakuierung von Personen mit Beeinträchtigung in sitzender Position aus beengten Raumverhältnissen oder im Gefahrenfall vorgesehen.

## Sicherheitshinweise zum Rettungssitz

- Es dürfen nur Personen transportiert werden, die bei Bewusstsein sind.  
Um größtmögliche Sicherheit für die betroffene Person zu gewährleisten, sind mindestens zwei qualifizierte Unterstützer erforderlich, die über hinreichende Kraft und Kondition verfügen.

## Verwendung des Rettungssitzes

- Die Sitzfläche des Rettungssitzes ist mit den Schultertragegurten und den Rückenhaltegurten fest verbunden.
- Zur Vermeidung von Druckstellen und dem Einschneiden der Tragegurte sind an den Schultertragegurten verschiebbare Schulterpolster angebracht.
- Einer der Schultertragegurte ist über ein kräftiges Klettband in der Länge um ca. 150 mm verstellbar und kann so individuell eingestellt werden und unterschiedliche Körpergrößen der Helfer ausgleichen.



## Evakuierung im Alarmfall

- Im Alarmfall wird das Gebäude komplett geräumt.
- Fenster und Türen schließen – aber nicht verschließen!
- Hilflöse, Hilfsbedürftige mitnehmen!
- Der Fluchtwegkennzeichnung folgen!
- Aufzüge nicht benutzen! Nur im Gebäude C23 stehen für Menschen mit Beeinträchtigung speziell gekennzeichnete Evakuierungsaufzüge zur Verfügung.
- Anweisungen der Brandschutzhelfer folgen!
- Sammelplatz aufsuchen – auf Anweisungen warten!
- Nicht mit dem Auto vom Gelände fahren!
- Rückkehr ins Gebäude erst nach Freigabe! Menschen mit Beeinträchtigung benötigen evtl. Unterstützung um zu ihrem Platz zurückzukehren.

### Verhalten im Alarmfall Ruhe bewahren

1. Unfall melden	 WER meldet? WAS ist passiert? WO ist es passiert? Sind Menschen in Gefahr?
2. Sofortmaßnahmen	 Anweisung beachten Gefahrenstelle absichern Erste Hilfe leisten Gefahr bekämpfen
3. In Sicherheit bringen	 Gefährdete Personen mitnehmen Gekennzeichneten Fluchtweg folgen Keinen Aufzug benutzen



Fluchtweg



Sammelplatz



Rettungsaufzug

## Verhalten im Notfall

- Notfall melden: Notruf 112, ggf. im Brandfall auch über Handmelder!
- Ggf. Brand mit Feuerlöscher bekämpfen!
- Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten!
- Ersthelfer und nächster Defibrillator: siehe ausgehängten Notfallplan.



## Sicherheitseinrichtungen

- Erste-Hilfe Kästen und Notfallplan in jeder Etage / Defibrillator (AED) an zentralen Stellen.
- Der Rettungssitz befindet sich in den grünen Notfallkästen.



## Weitere Informationen

h\_da, Abteilung Sicherheit und Umwelt  
sicherheit@h-da.de